



Pfarrhofsanierung

Info 3/2016





Ich glaube an den Heiligen Geist,
der Herr ist und lebendig macht.

So bekennen wir uns im Credo
der Messe zum Heiligen Geist.

Welchem Geist folgen wir?

Ist es der Geist, der aus den panama-papers spricht, wenn prominente Vermögende ihr Geld in Sicherheit bringen, um es mit niemandem (schon gar nicht mit ihrem Heimatland) teilen zu müssen? – Wort Gottes: Selig die Barmherzigen (Mt 5,7)

Ist es der Geist, der uns in der sachlichen Diskussion verleitet, die Sachlichkeit zu verlassen, um den Nächsten mit unseren Argumenten zu übertrumpfen? – Wort Gottes: In Demut schätze einer den andern höher ein, als sich selbst. (Phil 2,3)

Ist es vielleicht jener Geist: Ich mache mit anderen meinen Dienst (als kleiner Fisch) und so tüchtig, dass ich aufsteige (zum großen Fisch) – endlich nach oben – jetzt kann ich auf die anderen herunterschauen, oder sogar nach unten treten? – Wort Gottes: Wer so klein sein kann wie dieses Kind, der ist im Himmelreich der Größte. (Mt 18,4).

Ist es der Geist, in dem ich mich stets auf andere ausrede, um eigene Fehler nie zugeben zu müssen? – Wort Gottes: Bekennt einander eure Sünden und betet füreinander. (Jak 5,16).

Uns ist ein anderer Geist zugesagt: **Der Geist der Liebe**, der vom Vater und vom Sohn ausgeht, der uns in die Wahrheit, Gerechtigkeit und Liebe Gottes hineinführt, mit dem wir die Welt – zumindest unsere kleine Welt – verändern können. Um die Gaben des Heiligen Geistes wollen wir füreinander bitten!

Pfarrhof unter neuem Dach

Plangemäß wurden am 14. März die Arbeiten für die Notsicherungsmaßnahmen begonnen. Schon in der Woche davor wurde das Schutzgerüst entsprechend den Sicherheitsvorschriften aufgestellt. Die Arbeiten sollten in zwei Bauabschnitten abgewickelt werden. Begonnen wurde an der Nordseite mit dem Abtragen der alten Dachziegel.

Am 2. Tag war der Winter zurückgekehrt. Ein Abnehmen der Dachplanen war nicht möglich. Ebenso war die Wettersituation am 3. Tag zu unsicher, um die Zimmererarbeiten zu beginnen.

Die Helfer der Pfarre konnten anderweitig beschäftigt werden. Es wurde ein Kamin, welcher seit der Installation der Zentralheizung nicht mehr genutzt wurde, abgetragen. Ein weiterer Kamin wurde abgetragen, da wegen schwerwiegender Mängel die Benützung feuerpolizeilich untersagt wurde. Seit einigen Jahren werden Pfarrhof und Kirche vom Heizwerk im Gemeindezentrum mit Wärme versorgt.



Die Zulieferung der notwendigen Hölzer gestaltete sich aufgrund der örtlichen Verhältnisse schwierig. Diese Herausforderung wurde bestens bewältigt. Es wurde mit dem Austausch der Schadhölzer begonnen. Daneben wurden verschiedene Reinigungs- und Abbrucharbeiten erledigt. Dabei wurde der Zustand verschiedener Bauteile erst richtig sichtbar.



In der zweiten Woche waren die Zimmererarbeiten soweit fertig, dass mit der Eindeckung begonnen werden konnte. Am Karfreitag war bereits der erste Bauabschnitt fertig eingedeckt.

Nach den Osterfeiertagen wurde der zweite Bauabschnitt (Südteil) in Angriff genommen. Neben den Zimmererarbeiten wurde - wegen der einfachen Schuttentfernung mit dem Autokran - der Stiegenkopf abgetragen. In wenigen Tagen war der Dachstuhl fertig.

Am Freitag, 1. April, konnte der geschmückte Richtbaum angebracht werden.



Der Zimmerpolier hielt den Richtspruch und warf den Krug, aus dem die Zimmerleute tranken, vom First.

Da sich herausstellte, dass größere Gesimseteile in sehr desolatem Zustand waren, mussten diese neu gemauert werden. Dazu fanden sich am Samstag, 2. April, vier Maurer und vier Helfer ein, um diese Arbeiten noch vor dem Eindecken zu erledigen. Insgesamt wurden rund 40 lfm Gesimse erneuert.



Am 4. April wurden die Zimmererarbeiten fertiggestellt. Nahtlos angeschlossen haben die Spengler- und Dachdeckerarbeiten. Diese wurden am Donnerstag, 7. April, innerhalb des Bauzeitplanes abgeschlossen.

Glücklicherweise blieb es bei zwei Schlechtwettertagen am Beginn der Arbeiten.

Beste Zusammenarbeit aller Beteiligten

Danken dürfen wir den Zimmerleuten der Fa. Krückl und den Spenglern und Dachdeckern der Fa. Wöran für ihre fachgerechte Arbeit. Angenehm war die nette und kompetente Zusammenarbeit mit unseren Helfern.

33 Personen leisteten 593 Stunden auf der Baustelle.

24 Personen sorgten in 82 Stunden für Verköstigung und Reinigung. Nicht eingerechnet ist die abendliche Reinigung durch Paula Aigner. Weiters wurden zehn Mehlspeisen geliefert.



Pfarrer Berthold Müller bedankte sich im Sonntagsgottesdienst am 10. April für die geleistete Arbeit und Unterstützung.

Besonderer Dank gilt Herrn Josef Schmidt für die fachkundige Bauaufsicht und Koordination der Arbeiten und Helfer.

Pfarrer Müller hielt fest, dass die zahlreichen Helfer bewiesen haben, dass die Erhaltung des Pfarrhofes ein ernstes Anliegen ist.

Weitere Schritte

Erforderliche Komplettierungen im Dachraum werden noch erledigt. Die Isolierung der obersten Geschoßdecke wird vor dem nächsten Winter erfolgen. Wegen der unterschiedlichen Niveaus muss die ideale Ausführung erst gefunden werden.

Vordringlich ist die Herstellung eines behindertengerechten Eingangs. Geplant ist eine gerade Treppe mit sieben Stufen, die mit einem einfachen Treppenlift überwunden werden können. Dazu ist die Eingangstür neu zu situieren. Wenn es die finanzielle Situation erlaubt, wird die Ausführung noch in diesem Jahr erfolgen.

Der Pfarrgemeinderat hat in seiner Sitzung am 12. Februar 2016 beschlossen, die Nutzung und weitere Sanierung des Pfarrhofes auf das Erdgeschoß zu konzentrieren und auch die Bücherei hier einzurichten. Die Planungen und Verhandlungen mit der Diözese werden in diese Richtung geführt.

150 Jahre Haussteinkapelle

Vor 150 Jahren, im Jahre 1866, erfolgte der Abschluss der Regulierungsarbeiten, die mit der Abtragung der Felseninsel „Hausstein“ für eine Beseitigung der Gefahren des „Wirbels“ sorgten.

Daran erinnern die vergoldete Inschrift auf der geglätteten Felswand des Langensteins sowie die Hausstein-Kapelle (1868 eingeweiht) mit ihren Votivtafeln.



Fahne für Taufchristus erneuert

Engelbert Freudenschuß erneuerte die Fahne des Taufchristus am Taufbecken. Die Katholische Frauenbewegung und die Goldhaubengruppe übernahmen die Kosten dafür.

Herzlichen Dank!



Feier der Ehejubilare - Pfingstmontag

Bei Ihnen jährt sich heuer zum **25-, 30-, 40-, 50- oder 60-**stenmal der Tag der Eheschließung?

Deshalb laden wir alle Jubelpaare zum gemeinsamen **Dankgottesdienst** am Pfingstmontag, den **16. Mai**, um 8.30 Uhr in die Pfarrkirche St. Nikola recht herzlich ein. Bei Schönwetter ist um 8.15 Uhr Aufstellung zum Festzug auf der Fischerbrücke. Bei Schlechtwetter kommen die Jubelpaare gleich in die Pfarrkirche.



Bitte geben Sie uns Ihre Teilnahme bekannt.

Fronleichnam

Donnerstag, 26. Mai 2016

8:00 Uhr Gottesdienst in **Struden**,
anschl. Prozession nach **St. Nikola**

1. Altar: Fam. Risak (Foto)
2. Altar: Hausstein-Kapelle
3. Altar und Abschluss: Gemeindezentrum

Die österliche Festzeit ist mit dem Pfingstfest zu Ende. Was nehmen wir an Ermutigung und Hoffnung, an Freude und an gutem Willen mit?



Das Fronleichnamsfest steht am Beginn des nächsten Abschnittes im Kirchenjahr. Der Auferstandene will weiter bei uns sein und unsere Wege mitgehen.

Auf den Spuren Franz Jägerstätters



Das Leben von Franz Jägerstätter ist für die KMB Anlass, ein klares Zeichen Zivilcourage zu setzen.

Die Beschäftigung mit der Bibel, der Gottesdienstbesuch und der Halt in seiner Familie waren die Kraftquellen seines Lebens. Seinem religiösen Gewissen folgend, lehnte er den Kriegsdienst mit der Waffe ab und wurde 1943 hingerichtet. Jägerstätter ist Vorbild für alle Christen und Christinnen, die engagiert für Frieden und Gerechtigkeit eintreten.

Sich so aktiv wie möglich in Kirche, Politik und Gesellschaft einzubringen, ist Auftrag der Katholischen Männerbewegung.

9. Sternwallfahrt am Samstag, 14. Mai 2016

der KMB Österreich nach St. Radegund

Die KMB lädt jedes Jahr im Mai Männer, Frauen und Jugendliche ein, mit dem Rad oder zu Fuß nach St. Radegund zu pilgern.

10.00 Uhr Start mit Reisesegen in Pischelsdorf, Raiffeisenparkplatz

ab 12 Uhr Treffpunkt „Jägerstätter“-Haus

13.30 Uhr „Menschenrechte und Zivilcourage“
Impuls und Gedanken

14.30 Uhr Gedenkminute beim Jägerstätterdenkmal

15.00 Uhr Gottesdienst mit Festprediger Diözesanbischof
Dr. Benno Elbs und Zelebrant Andreas M. Jakober,
Geistlicher Assistent der KMB

16.00 Uhr gemütlicher Ausklang beim Gasthaus

Nähere Informationen im KMB-Büro, Tel.: 0732/7610-3461 oder
auf der Webseite: <http://kmb.dioezese-linz.at>

Jägerstätter im Theater Mettmach

Der bekannte Autor Felix Mitterer hat ein hervorragendes Theaterstück zum Leben von Franz Jägerstätter verfasst. Die engagierte Theatergruppe Mettmach hat sich des Stoffes angenommen und eine interessante Aufführung einstudiert.

Die Premiere findet am Samstag, 18.6. um 19.30 Uhr statt.

Weitere Termine vom 24. Juni bis 30. Juli 2016, jeweils 20.00 Uhr.

Ermäßigung für KMB-Mitglieder und Busgruppen!

Kontakt: www.theater-mettmach.at; Tel.: 0664/41 63 818

Vater-Kind-Wochenenden 2016

Kreatives Arbeiten, Wandern, Lagerfeuer, Fackelwanderung, Spielen und das Austauschen von Erfahrungen und Wünschen begeistern Väter und Kinder. Bei Feiern erlebt man, dass Glaube und Leben eine Einheit und Kraftquelle für den eigenen Weg sind. Männer sind mit ihrer Kompetenz als Väter präsent und finden jede Menge Vaterthemen, die sie bewegen und tauschen sich gern aus.

Was sind Vater-Kind-Wochenenden der KMB?

Die Vater-Kind-Wochenenden werden immer von zwei Trainern begleitet, beginnen meist Freitagnachmittag und enden sonntags mit dem Mittagessen. Wichtig ist uns dabei, dass sowohl Väter als auch Trainer ihre eigenen Talente in die Programmgestaltung einbringen.

Rambazamba mit Papa

Fr. 20. - So. 22. Mai 2016, Jungscharhaus Steinöcker,
Unterarzing 10, St. Leonhard/Freistadt

Referenten: Peter Pimann, Michael Gasperl

Zielgruppe: vom Kleinkind bis ca. 13 Jahre

Im Hochseilgarten

Fr. 03. - So. 05. Juni 2016, Bio-Erlebnishof Lucka, Geboltskirchen

Referenten: Ing. Hannes Hofer, Johannes Ebner

Zielgruppe: Jugendliche (11-15 Jahre) und Väter, Paten und Firmlinge sind ebenso willkommen

Rein in die Ferien

Fr. 15. - So. 17. Juli 2016, Haiderhof Uttendorf, Uttendorf

Referenten: Andreas Keckes, Wolfgang Schönleitner

Zielgruppe: Kinder bis 13 Jahre

Zeit für Patchwork

Fr. 02. - So. 04. Sept. 2016, BöhmerWaldArena, Ulrichsberg

Referenten: Andreas Keckeis, Reinhard Kaspar

Zielgruppe: Patchwork-Papa-Kinder

Der Natur auf der Spur

Fr. 07. - So. 09. Okt. 2016, Biohof Stadler, Oberkappl

Referenten: Johannes Ebner, Wolfgang Schönleitner

Zielgruppe: Kinder bis 13 Jahre

Mehr Informationen und Anmeldung

KMB-Büro, 0732/7610-3461, kmb@dioezese-linz.at

Webseite: <http://kmb.dioezese-linz.at>



Maiandachten

1. Woche im Terminkalender (Bitttage)

Mo, 9. Mai Achleiten (Reichart)
Di, 10. Mai Pfarrkirche (mit eucharistischem Segen)
Mi, 11. Mai Sattl
Do, 12. Mai Sarmingstein

Mo, 16. Mai Achleiten (Achleitner)
Di, 17. Mai Pfarrkirche
Mi, 18. Mai Sattl (mit den Firmlingen)
Do, 19. Mai Sarmingstein (mit der kfb)

Mo, 23. Mai Achleiten (Reichart)
Di, 24. Mai Pfarrkirche
Mi, 25. Mai Sattl

Mo, 30. Mai Achleiten (Achleitner)
Di, 31. Mai Pfarrkirche



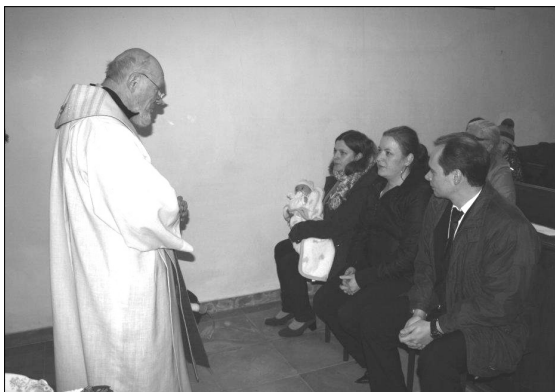
Beginn ist jeweils um 19:30 Uhr.

Herzliche Einladung!

Tauffeier in Sarmingstein

Am 31. Jänner 2016 wurde Tanja Heigl, Tochter von Barbara Heigl und Georg Neuhauser, Sarmingstein 41, getauft.

Pfr. Berthold Müller u. Barbara Pöcksteiner ermöglichten diese Familienfeier in der Kirche in Sarmingstein.



Termine

- So 1. Mai 8:30 6. Sonntag der Osterzeit, Staatsfeiertag
- Mo 2. Mai 19:30 Bittprozession und Bittmesse
- Di 3. Mai 19:00 Bittprozession und Maiandacht
- Mi 4. Mai 7:45 Treffpunkt Bahnhof (kurze) Bittprozession
anschl. Festmesse zu Ehren des
Diözesan- und Landespatrons, des
Hl. Florian
- 19:30 Florianibeten beim FF-Depot am Sattl
- Do 5. Mai 8:30 **Christi Himmelfahrt** 
- 14:00 Maiprozession und
Maiandacht
- So 8. Mai 8:30 7. Sonntag der Osterzeit, Muttertag
Florianimesse, anschl. Begegnungscafé
der Freiwilligen Feuerwehr
- So 15. Mai 8:30  **Pfingsten**
Hochfest der Herabkunft
des Hl. Geistes
- Mo 16. Mai 8:30 Pfingstmontag, Feier der Ehejubilare
8:15 Aufstellung Fischerbrücke und Einzug
- So 22. Mai 8:30 Dreifaltigkeitssonntag, **Erstkommunion**
8:15 Aufstellung Fischerbrücke und Einzug
- Do 26. Mai **Fronleichnam**
Hochfest des Leibes und
Blutes Christi
- 8:00 Gottesdienst in Struden,
anschl. Prozession nach
St. Nikola 
- So 29. Mai 8:30 9. Sonntag im Jahreskreis
- So 5. Juni 8:30 10. Sonntag im Jahreskreis

Mi	8. Juni		keine Frühmesse
Fr	10. Juni		keine Abendmesse
So	12. Juni	8:30	11. Sonntag im Jahreskreis Vatertag, Begegnungscafé der KMB
Mi	15. Juni		keine Frühmesse
Sa	18. Juni	9:00	Firmung in Grein
So	19. Juni	8:30	12. Sonntag im Jahreskreis
Sa	25. Juni		Büchereifest
So	26. Juni	8:30	Diamantenes Priesterjubiläum von Pfr. Msgr. Berthold Müller – Pfarrfest
Mittwoch		7:00	Frühmesse (nach Verlautbarung)
Freitag		19:30	Abendmesse (ausgen. 10. Juni)
Samstag		19:00	Vorabendmesse in Sarmingstein

Neue Öffnungszeiten im Pfarrhof

Nach Abschluss der Dacharbeiten und Entfernung des Gerüsts ist der Pfarrhof wieder frei zugänglich und es gelten ab sofort folgende Öffnungszeiten:

Bücherei: **Donnerstag 16:00 - 17:00 Uhr**
 Sonntag 08:00 - 09:45 Uhr

Pfarrkanzlei: Donnerstag 13:00 - 17:00 Uhr
jeden ersten Sonntag im Monat nach der Messe

Das **Pfarramt** erreichen Sie unter **Tel.-Nr. 07268/8010** oder per E-mail: pfarre.stnikola.donau@dioezese-linz.at.

Im Todesfall eines Angehörigen wenden Sie sich zwecks Vereinbarung des Begräbnistermins an Pfr. Berthold Müller (Tel. 07268/77199). Bei der weiteren Vorbereitung ist Ihnen Frau Maria Jakob (07268/8372) gerne behilflich.

Kommunikationsorgan der Pfarre St. Nikola/D., Alleininhaber,
Herausgeber, Redaktion: Pfarre St. Nikola/D., 4381 St. Nikola 15